

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

09.01.2026

23-Jähriger bei Unfall verstorben

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 012/2026

Verantwortlich: Anja Leuschner

23-Jähriger bei Unfall verstorben

Neukirch, OT Koitzsch

08.01.2026, 22:00 Uhr - 09.01.2026, 11:55 Uhr

09.01.2026, gegen 12:00 Uhr polizeibekannt

Zu einem tragischen Unfall ist es im Zeitraum zwischen Donnerstag und Freitag in Koitzsch gekommen. Ein 23-jähriger war mit einem Opel auf einem Waldweg unterwegs und verunfallte. Das Fahrzeug prallte offenbar gegen am Fahrbahnrand gelagerte Bäume und kippte auf die Seite. Der genaue Hergang und die Ursache des Unfalls sind nun Gegenstand der Ermittlungen.

Ein Zeuge fand das Fahrzeug und den jungen Mann am Freitagmittag und rief die Polizei. Ein Notarzt konnte nur noch den Tod des 23-jährigen feststellen. Die Ermittlungen zu den genauen Umständen des Geschehens führt nun der Verkehrsunfalldienst.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

Wintereinbruch im Landkreis Bautzen

Landkreis Bautzen

09.01.2026

Das Sturmtief Elli hat am heutigen Freitag auch im Landkreis Bautzen Einzug gehalten. Besonders auf der Autobahn 4 war dies seit dem Vormittag zu spüren. Gegen 11 Uhr führte der Schneefall zu Verkehrsbehinderungen im Bereich des Burkauer Berges und der Anschlussstelle Ottendorf-Okrilla. Lkw kamen nicht mehr weiter und alle Spuren, teils samt dem Standstreifen,

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

waren blockiert. Mehrere Streifen sowie das THW kamen zum Einsatz. Gegen 14:30 Uhr entspannte sich die Situation langsam wieder und der Verkehr begann zu rollen.

Glätteunfälle

In Steinigtwolmsdorf ist ein Pkw um 11 Uhr gegen ein Winterdienstfahrzeug geprallt. Ein 65-Jähriger war mit seinem Renault auf der B 98 in Richtung Ringenhain unterwegs. In einer Rechtskurve rutschte das Fahrzeug und das Heck geriet auf die Gegenfahrbahn. Ein entgegenkommendes Räumfahrzeug bremste und ein 43-jähriger Lenker eines Mercedes Sprinter dahinter fuhr auf. Verletzt wurde niemand. An den beteiligten Fahrzeugen entstand ein Schaden von circa 15.000 Euro.

Gegen 12 Uhr kam eine 64-Jährige mit ihrem Suzuki in Schirgiswalde von der Straße ab. Sie war auf der Adolf-Kolping-Straße in Richtung Töpferstraße unterwegs. Bergab rutschte das Fahrzeug dann gegen einen Streubehälter. Die Fahrerin und das Streugut blieben heil. Nur am Auto entstand ein Schaden von circa 4.000 Euro.

Etwa zur gleichen Zeit ereignete sich ein Auffahrunfall in Reichenau. Ein 23-Jähriger war mit seinem VW-Transporter auf der Königsbrücker Straße unterwegs. Vor ihm musste ein 45-jähriger Fahrer eines Räumfahrzeuges verkehrsbedingt anhalten. Der Volkswagen-Fahrer bremste und rutschte gegen den Lkw. Alle Beteiligten blieben unverletzt. Der Sachschaden betrug rund 10.000 Euro.